

# Reglement FC Villmergen 1921

## Römer Blitzturnier



### Allgemeine Regeln

- Der Kunstrasen darf nur in Turnschuhen oder Nockenschuhen betreten werden (*Stollenschuhe sind verboten*).
  - In den Kabinen, Duschen und Gängen ist das Ballspielen untersagt.
  - Für Sachschäden, Unfälle oder Diebstahl übernimmt der Veranstalter keine Haftung. *Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden*.
  - Es dürfen keine Getränke und Esswaren auf dem Kunstrasenplatz und in den Garderoben konsumiert werden.
  - Auf dem Kunstrasen gilt ein generelles Rauchverbot.
- 

### Spielregeln

Gespielt wird gemäss dem AFV-Reglement mit folgenden Anpassungen:

- Gespielt wird mit **1 TorhüterIn und 6 FeldspielerInnen (7:7)** bei den Kategorien **F, E, FF12, D7, C**.
  - Gespielt wird mit **1 TorhüterIn und 8 FeldspielerInnen (9:9)** bei den Kategorien **D9, FF17**.
  - Die Spieldauer richtet sich nach dem Spielplan, der den TrainerInnen zugestellt wird und am Turniertag aufliegt. Massgebend ist die Uhr der Jury.
  - Die erstgenannte Mannschaft spielt von links nach rechts und hat Anstoss.
  - Tritt eine Mannschaft zu spät an, wird das Spiel mit **0:3 forfait** gewertet.
  - Schienbeinschoner sind für alle SpielerInnen Pflicht**.
  - Die Auswechlungen sind frei und erfolgen von der Betreuerbank aus.
  - Der Abstand bei Freistoss oder Anspiel beträgt **5 Meter**.
  - Sämtliche Freistösse werden **indirekt** ausgeführt.
  - Der Torabstoss darf mit der Hand oder dem Fuss ausgeführt werden.  
Der Ball muss jedoch in der **eigenen Platzhälfte** einen/e SpielerIn oder den Boden berühren – ansonsten gibt es auf der Mittellinie einen Freistoss gegen die fehlbare Mannschaft.
  - Legt der/die TorhüterIn den Ball auf den Boden, ist das Spiel freigegeben.
  - Auskick und Dropkick sind ausdrücklich verboten**.
  - SchiedsrichterInnen können bei unsportlichem Verhalten eine Auswechslung, eine **2-Minuten-Strafe** oder **Platzverweis** aussprechen.
  - Entscheide der Turnierleitung sind endgültig.
  - Die Mannschaften haben sich **2 Minuten vor Spielbeginn** am Spielfeldrand bereitzustellen.
  - Bei gleichfarbigen Tenüs hat die zweitgenannte Mannschaft in einer anderen Farbe zu spielen (Überzieher).
-

## Teilnahmegebühr

- Die Teilnahmegebühr pro Mannschaft beträgt **CHF 120.–** und ist bis zum Turnierstart zu bezahlen.
  - Bei einer Abmeldung **weniger als 10 Tage** vor dem Turnier wird eine **Entschädigungspauschale von CHF 300.–** in Rechnung gestellt.
- 

## Spielberechtigung

- Beim Turnier gelten die Altersklassen gemäss den Bestimmungen des AFV.
  - Alle SpielerInnen müssen einen **gültigen Spielerpass oder eine ID** vorweisen können.  
Die Jury behält sich das Recht vor, das Alter der SpielerInnen zu überprüfen.
  - Jede/r SpielerIn ist **nur in einer Mannschaft pro Kategorie** spielberechtigt.
- 

## Rangierung

Kriterien für die Rangliste:

1. Die meisten Punkte (3-Punkte-Regel)
2. Direkte Begegnung
3. Bessere Tordifferenz
4. Mehr geschossene Tore
5. Losentscheid

Bei Platzierungs- und Finalspielen gibt es bei Unentschieden **direkt ein Penaltyschiessen** auf das rechte Tor (von der Jury aus gesehen).

Beim Penaltyschiessen:

- Es schiessen zuerst je **3 verschiedene SpielerInnen** jeder Mannschaft.
  - Es beginnt die erstgenannte Mannschaft.
  - Danach wird abwechselungsweise geschossen, bis eine Entscheidung fällt.
  - Der/die gleiche SpielerIn darf erst wieder schiessen, wenn alle anderen SpielerInnen der Mannschaft bereits einmal geschossen haben.
- 

## Preise

- Die Preisverteilung findet **unmittelbar nach dem Finalspiel** statt.
  - Alle SpielerInnen (*max. 12 pro Team bei den Kategorien F, E & FF11*) erhalten eine Medaille.
  - Bei den Kategorien **D7, D9, FF17 & C** erhalten die **besten drei Teams** je einen Pokal.
  - Es werden **keine Preise vorzeitig** abgegeben.
-

## **Proteste**

- Entscheide der SchiedsrichterInnen und/oder der Jury sind endgültig und nicht anfechtbar.
  - Es werden keine Proteste entgegengenommen.
- 

## **Schlussbestimmungen**

Bei unvorhergesehenen Ereignissen, die nicht im Reglement festgehalten sind, entscheidet die Jury.

Die Jury behält sich vor, bei Bedarf weitere Vorschriften zu erlassen.  
Alle Entscheide der Jury sind endgültig und nicht anfechtbar.